

Einladung zur Fachtagung

Patentrezept Bioökonomie

Lösung für nachwachsenden Aufschwung
oder leeres Versprechen?

6. Oktober 2016

Messe Congress Graz
Messeplatz 1, 8010 Graz



Patentrezept Bioökonomie

Lösung für nachwachsenden Aufschwung oder leeres Versprechen?

Als Antwort auf gesellschaftliche, ökologische und ökonomische Herausforderungen wie Klimawandel, Verknappung fossiler Ressourcen, steigender Arbeitslosigkeit und wirtschaftlich stockende Entwicklung werden weltweit nachhaltige Strategien für Wirtschaftswachstum erarbeitet.

Bioökonomie stellt als integraler Bestandteil der Kreislaufwirtschaft den Übergang einer erdölbasierten Wirtschaft hin zu einer Wirtschaft auf Basis nachwachsender, natürlicher Ressourcen dar.

Was Bioökonomie wirklich leisten kann und welche Chancen sich dabei für die Land- und Forstwirtschaft ergeben, wird bei dieser Fachtagung beantwortet.

09:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Siegfried Nagl Bürgermeister
Stadt Graz
Franz Titschenbacher Präsident
Landwirtschaftskammer Steiermark
Martin Gerzabek Rektor der Uni-
versität für Bodenkultur Wien und
Präsident von BIOS Science Austria
Heinz Gach Aufsichtsratsvorsitzen-
der Holzcluster Steiermark

09:30 Uhr **Bioökonomie im Alltag – Beispiele
von heute und morgen**
Rosemarie Stangl Institut für
Ingenieurbiologie und Landschafts-
bau, Universität für Bodenkultur
Wien

09:55 Uhr **Bioökonomie: Mehr Ökonomie
als Bio?**
Helga Pülzl Institut für Wald-
Umwelt- und Ressourcenpolitik,
Universität für Bodenkultur Wien

10:20 Uhr **Status Quo: Bioökonomie in
Österreich**
Hans Mayrhofer Generalsekretär
Ökosoziales Forum Österreich/
Europa

10:45 Uhr **Vorteile nachwachsender Rohstoffe**
Michael Esterl Kabinettschef
Bundesminister Andrä Rupprechter,
Bundesministerium für Land- und
Forstwirtschaft, Umwelt und Wasser-
wirtschaft (BMLFUW)

Kaffeepause

11:25 Uhr **Das Innovationssystem am Weg zur
Bioökonomie**
Tobias Stern Institut für System-
wissenschaften, Innovations- und
Nachhaltigkeitsforschung, Karl
Franzens Universität Graz

11:50 Uhr **Bioökonomie im globalen und
europäischen Kontext**
Hubert Dürrstein Präsident
Österreichische Vereinigung für
Agrar-, Lebens- und Umweltwissen-
schaftliche Forschung (ÖVAF),
Universität für Bodenkultur Wien

12:15 Uhr **Regionale Rohstoffpotenziale der
steirischen Land- und Forstwirt-
schaft**
Stefan Zwertler Leiter Forstab-
teilung, Landwirtschaftskammer
Steiermark
Arno Mayer Leiter Pflanzenbau-
abteilung, Landwirtschaftskammer
Steiermark

12:35 Uhr **Podiumsdiskussion**
Hubert Dürrstein Präsident ÖVAF,
Universität für Bodenkultur Wien
Franz Titschenbacher Präsident
Landwirtschaftskammer Steiermark
Helga Pülzl Institut für Wald-
Umwelt- und Ressourcenpolitik,
Universität für Bodenkultur Wien
Hans Mayrhofer Ökosoziales Forum
Michael Esterl Kabinettschef
BMLFUW

Mittagsbuffet



14:20 Uhr **Die Zellstofffabrik als Raffinerie
der Bioökonomie – Ressourcen
und Potenziale von Holz**
Kurt Maier CEO Heinzel Holding
GmbH

14:55 Uhr **Holz trifft Chemie – Spitzencluster
BioEconomy erschließt neue
Potenziale stofflicher Nutzung
von Buchenholz**
Matthias Zscheile Präsident
BioEconomy Cluster, Deutschland

15:20 Uhr **Grüne Chemikalien für die Textil-
industrie**
Christian Schimper Geschäftsführer
Acticell GmbH

anschl. **Podiumsdiskussion**
Matthias Zscheile Präsident
BioEconomy Cluster, Deutschland
Werner Brugner Kammeramts-
direktor Landwirtschaftskammer
Steiermark
Christian Schimper Geschäftsführer
Acticell GmbH
Peter Mayer Direktor Bundesfor-
schungszentrum für Wald
Ulrich Müller Vorstand Holz-
cluster Steiermark und Universität
für Bodenkultur Wien

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung





Fachtagung Patentrezept Bioökonomie

Lösung für nachwachsenden Aufschwung
oder leeres Versprechen?

6. Oktober 2016
Messe Congress Graz
Messeplatz 1, 8010 Graz

Info und Anmeldung

www.lk-stmk.at/bioökonomie

Die Fachtagung ist eine Veranstaltung der Landwirtschaftskammer Steiermark in Kooperation mit Bioeconomy Austria und dem Holzcluster Steiermark.

Eintritt: 15,- Euro

Bei allen weiteren Fragen wenden Sie sich
an Frau Elisabeth Niss unter 0316/8050-1272
oder an forst@lk-stmk.at